

DIE GUTE TAT

Lebenslauf-Geld fließt in Reithallen-Bau

MAINZ (red). Die Partner des „LebensLaufs“, der offiziellen Benefizaktion zum Novo Nordisk Gutenberg-Marathon 2010, überreichten dem Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte Mainz in der integrativen Kindertagesstätte in der Albert-Stohr-Straße die Gesamt-Spendensumme der diesjährigen Aktion. Gut 15000 Euro

kamen im Vorjahr durch die Spendenaktion zum Marathon zusammen. „Diese Summe möchten wir 2010 überbieten“, lautete die Ansage von Karin Augustin, Ehrenpräsidentin des Sportbundes Rheinhessen.

Das hat funktioniert: Erstmals in der sechsjährigen Geschichte der Aktion wurden mehr als 20 000 Euro an Spen-

den zusammen getragen. 20 399,29 Euro bekam der Verein nun überreicht, davon hatten die „Mainzer Schwellkop-Träscher“ 2700 Euro beigesteuert. „Das Geld wollen wir für den Bau einer Reithalle für therapeutisches Reiten und mit behindertengerechter Ausstattung nutzen“, erläuterte Geschäftsführer Klaus Skipalski.



Freude über die Rekordspendensumme, die beim Lebenslauf im Rahmen des Gutenberg-Marathons zusammengekommen ist.

Foto: privat